Asplenum germanicum Weis. Wh: Ilzleite bei Hals und Oberhauser Leite bei Passau (leg. Ade, test. Hepp).

Asplenum lanceolatum Huds. Pm: am alten Schultzschen Fundorte zwischen

Steinbach und Fischbach wieder aufgefunden, v<sup>1</sup>z<sup>2</sup> (Ade 1906).

Scolopendrium vulgare Sm. As: Möseralpe bei Reit im Winkel in einer der monst. crispum (Willd.) Luerss. nahekommenden Form (Bachmann); Bernau und Aschau in Wäldern an Kalkfelsen (Paul); Nj<sup>1</sup>: zwischen Pielenhofen u. Duggendorf a. Naab, z<sup>3</sup>; Griesstett und Deising, Bez. Riedenburg, z<sup>3</sup> (Niebler).

Blechnum Spicant (L.) With. Nj: an einer der Schwalbquellen bei Wemding,

auf der diluvialen Albüberdeckung (leg. Lang, test. Schwertschlager); Nk: Wüstenau bei Hahnbach und am Wernberg bei Sellnes, Bez. Vilseck, z2; Langenbruck, Bez. Amberg (Gugler); Hochmoore an den Holzmühlteichen bei Eschenbach (Ade); Schönbrunn, Bez. Hassfurt (Höfer); zwischen Bayreuth u. Bindlach im Walde, spärlich (Beck).

## Berichtigungen.

Seite 5 einzuschalten. Lerm'e'r und Holzner, Die Wurzeln des Hopfens. Mit 3 Taf. 1896. 4°.

24, 76 und 126 lies: Schenck statt Schenk. 28 "nebst f. P. Harzii F." (unter No. 9) gehört zu No. 8. P. Noltei. (Vgl. S. 57.)

34 unter b) lies a  $\beta$  statt  $\alpha\beta$ . 53 bei P. fluitans einzufügen: Über die Nomenklatur vgl. "Mitteilungen" I 361—364 und 375—376.

108 Z. 10 von oben lies interruptis statt interruptus.

112 und 114: Bemerkung zu P. panormitanus. Da Bivona 1834 gestorben ist, hatte ich seither angenommen, P. panormitanus sei von ihm bereits vor Erscheinen der Monographie von Chamisso und Schl. publiziert worden. (Ich kannte nur den Abdruck in Gussones Flora sicula.) Erst nach vollendetem Druck erhielt ich Kenntnis davon, daße P. panormitanus nach Bivonas Tod von dessen Sohn publiziert worden ist in "Nuove piante inedite", Palermo 1838. Darnach sind meine bezüglichen Bemerkungen auf S. 112 und 114 dahin zu berichtigen, daß Cham. u. Schlödt, und höchst wahrscheinlich auch Fieber diese Publikation noch nicht kennen konnten, dass im Gegenteil eher Bivona durch Chamissos spicae verticillatae und spathae und spathae latiores dahin beeinflusst worden ist seinen P. pan. aufzustellen. (Fischer.)

## **ZOBODAT - www.zobodat.at**

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: <u>Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft zur Erforschung</u>

der Flora

Jahr/Year: 1906

Band/Volume: 11

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Berichtigungen 236